

US-Arbeitsmarktbericht: Kann man so oder so oder so sehen!

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
Neugeschaffene Stellen ex Agrar	187.000	150.000	187.000
Arbeitslosenquote	3,8%	3,6%	3,5%
Durchschnittlicher Stundenlohn M/M	0,2%	0,3%	0,4%

Quelle: Bureau of Labor Statistics (BLS), NORD/LB Research

Einschätzung

- // Was macht die US-Notenbank mit dem Leitzins nach diesen soeben veröffentlichten Zahlen vom US-Arbeitsmarkt? Sieht sie sich nun verstärkt veranlasst auf der nächsten FOMC-Sitzung am 20. September doch noch einmal einen Zinsschritt vorzunehmen, oder eher nicht?
- // Laut der vom BLS durchgeführten Unternehmensbefragung wurden im August 187.000 Jobs geschaffen. Der Stellenaufbau der beiden Vormonate wurde um insgesamt 110.000 nach unten revidiert. Die Zahlen fielen damit – ganz genau genommen – minimal unter den Erwartungen aus. Überraschend deutlich ist dagegen die Arbeitslosenquote von 3,5% auf 3,8% gestiegen. Einerseits sind dies bemerkenswert signifikante 0,3-Prozentpunkte, andererseits liegt die Arbeitslosenquote weiterhin noch wenig über dem Jahrzehntetief von 3,4%. In dieser separat ermittelten Befragung zog sowohl die Zahl der Beschäftigten (um 222.000) als auch die Labor Force (um 736.000) an. Beide Faktoren sind im Grunde positiv zu bewerten und lassen den Anstieg der Arbeitslosenquote in einem deutlich harmloseren Licht erscheinen.
- // Im Fokus standen auch die Löhne, die recht gute Vorlaufeigenschaften für die wichtige CPI-Kernrate aufweisen. Im August kam es bei den Stundenlöhnen zu einem etwas weniger deutlich als erwarteten Anstieg um 0,2% M/M. Die Jahresrate gab von 4,4% auf 4,3% nach. Da die Wochenstunden leicht angestiegen sind, neutralisieren diese wiederum den moderateren Anstieg der Löhne bei der Betrachtung der Lohnsumme. Die Einkommen präsentieren sich also insgesamt leicht erhöht, was den Konsum stützt.
- // Der Job-Motor in den USA schaltet im Angesicht einiger kritischer Entwicklungen auf der makroökonomischen Ebene unspektakulär, aber offenbar doch erkennbar, einen halben Gang zurück. Eigentlich hätten elf Zinsanhebungen in Höhe von mittlerweile 525Bp seit März letzten Jahres die Nachfrage dämpfen und damit die Preiszuwächse deutlich reduzieren helfen sollen. Die heute erneut solide ausgefallenen Daten vom Arbeitsmarkt belegen eine aber nur minimale Beeinträchtigung. Inwieweit spielt hier der beklagte Arbeitskräftemangel eine Rolle und wie stark? Muss die US-Notenbank bei einer energiepreisbedingten vermutlich wieder leicht ansteigenden Inflationsrate nochmals reagieren? Oder sollte sie angesichts der bereits vorgenommenen Zinsanhebungen die noch zu erwartenden Konjunkturbelastungen stärker berücksichtigen? Das sind die quälenden Fragen in Powell's Riegel!
- // Bis zur nächsten FOMC-Sitzung am 20. September kann nun noch ein Inflationsbericht weitere Impulse liefern – dieser dürfte unangenehm hoch ausfallen. Die Argumente für eine Fortsetzung der Zinsanhebungsorgie sind also (noch) nicht komplett gegenstandslos geworden. Unserer Meinung nach sollte aber die Fed angesichts der verzögerten Wirksamkeit der Geldpolitik und der sich abzeichnenden Schwierigkeiten auch auf dem Kreditmarkt sowie im Immobiliensektor nicht noch restriktiver werden.

Fazit

- // Die US-Arbeitsmarktdaten für August fielen neutral aus: Der Stellenaufbau schaltet durchaus einen halben Gang herunter, ist mit 187.000 aber dennoch solide. Die Arbeitslosenquote stieg deutlich von 3,5% auf 3,8%, was aber relativiert werden kann. Der Stundenlohnanstieg fiel mit 0,2% M/M niedrig aus, die Wochenstunden zogen aber wieder an. Trotz des widrigen Umfeldes mit noch hoher Inflation und gestiegenen Zinsen läuft der Job-Motor ordentlich. Der Arbeitsmarkt und die Wirtschaft sind robuster als gedacht. Eine nicht spektakuläre, aber dennoch spürbar abnehmende Dynamik deutet aber durchaus an, dass die Zinsanhebungen von 525Bp innerhalb von 16 Monaten langsam auf dem Arbeitsmarkt anzukommen scheinen. Auf der nächsten FOMC-Sitzung sollte die Fed abwarten, da die erfolgte Zinsanhebungsorgie wirkungsverzögert perspektivisch für noch einige weitere Belastung sorgen wird. Eine nochmalige Zinsanhebung – vor allem bei wieder unerfreulicheren Inflationsdaten – kann aber wohl noch nicht ganz ausgeschlossen werden. Weitere Zinsschritte würden aber die Gefahr für ein konjunkturelles „Hard Landing“ erhöhen. Kurzfristig sieht es vom Arbeitsmarkt her eher nach einem „Soft Landing“ aus.

Analyst

Bernd Krampen
+49 511 361-9472
Bernd.krampen@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die **Europäische Zentralbank („EZB“)**, **Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main**, und die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“)**, **Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn** und **Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main**. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitende können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder -geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: 1. September 2023, 15:17 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum.